Grundlagen der Mathematik 2

Abgabetermin: Donnerstag, 08.12.2011, 10:00

Aufgabe 33:

a. Identifizieren wir den \mathbb{R} -Vektorraum $Mat(\mathfrak{m} \times \mathfrak{n}, \mathbb{R})$ der $\mathfrak{m} \times \mathfrak{n}$ -Matrizen mit $\mathbb{R}^{\mathfrak{m} \times \mathfrak{n}}$, so definiert

$$||(\boldsymbol{\alpha}_{ij})||_2 := \sqrt{\sum_{i=1}^m \sum_{j=1}^n \alpha_{ij}^2}$$

gerade die euklidische Norm auf $Mat(m \times n, \mathbb{R})$.

Zeige, für eine Matrix $A \in Mat(m \times n, \mathbb{R})$ und einen Vektor $x \in \mathbb{R}^n$ gilt stets

$$||Ax||_2 \le ||A||_2 \cdot ||x||_2$$
.

b. Es sei (M, d) ein metrischer Raum, $a \in M$ und

$$d': M\times M \longrightarrow \mathbb{R}: (x,y) \mapsto d'(x,y) = \left\{ \begin{array}{cc} d(x,\alpha) + d(\alpha,y), & \text{falls } x \neq y, \\ 0, & \text{falls } x = y. \end{array} \right.$$

Zeige, d' ist eine Metrik auf M.

c. Überprüfe, welche der folgenden Mengen A offen, abgeschlossen und / oder kompakt in M ist? Was ist der Rand von A?

$$\text{(1) } A = \{(x,y)^t \mid x^2 < y\}, M = \mathbb{R}^2 \quad \text{(2) } A = \left\{\frac{1}{2^m} + \frac{1}{5^n} \; \middle| \; m,n \in \mathbb{N} \right\} \cup \{0\}, M = \mathbb{R}.$$

Wir betrachten hier M jeweils mit der euklidischen Norm als normierten Raum.

Aufgabe 34: Sei M ein metrischer Raum, $A \subseteq U \subseteq M$. Zeige folgende Aussagen:

- a. $\overline{\mathbf{U}} = \overset{\circ}{\mathbf{U}} \cup \partial \mathbf{U}$.
- b. ∂U ist abgeschlossen in M.
- c. Ist A abgeschlossen und U offen, so ist $U \setminus A$ offen.
- d. Der Durchschnitt beliebig vieler kompakter Mengen ist wieder kompakt.

Aufgabe 35: Betrachte $U \subseteq M$ als metrischen Raum mit der Einschränkung der Metrik von M.

- a. $X \subseteq U$ ist offen in $U \iff \exists O$ offen in M mit $X = U \cap O$.
- b. $X \subseteq U$ ist abgeschlossen in $U \iff \exists A$ abgeschlossen in M mit $X = U \cap A$.

Man nennt die Menge X dann auch *relativ* offen oder abgeschlossen in M.

Aufgabe 36: Sei $V = \mathcal{C}([0,1],\mathbb{R})$ der Vektorraum der auf dem Intervall [0,1] stetigen Funktionen. Zeige die folgenden Aussagen:

- a. V ist nicht vollständig bezüglich der euklidischen L₂-Norm aus Beispiel 39.5.
- b. V ist ein Banachraum bezüglich der Maximumsnorm aus Beispiel 39.5.

Hinweis, für diese Aufgabe wird der Inhalt der Vorlesung vom kommenden Montag benötigt.